

## SCHÖN HIER



## „Viel mehr als ein Gebrauchsort für den schönen Urlaubsaugenblick“

Die Insel in deutschen Ausstellungshallen, die Zweite: In Lübeck hat „Sehnsuchtsfels Mallorca“ eröffnet

Von **Ciro Krauthausen**

Es ist ein anderes Mallorca, ein stilleres und nachdenklicheres, das dieser Tage über drei Etagen in der Kunsthalle St. Annen in Lübeck zu sehen ist. Auf über 100 Fotografien präsentiert die Lübecker Fotografin Anja Doehring darin *ihre* Insel. Es sind viele Orte darunter, die wir alle schon kennen, und doch wirken sie zumeist ruhiger, leerer, strenger. Doehring hat sie über fünf Jahre hinweg, in vielen Aufnahmen fotografiert, zumeist in Schwarz-Weiß. „Meine Fotografien sind Porträts. Sie zeigen das Gesicht einer Insel, die mich durch ihre Ausdruckskraft und Lebendigkeit, ihre

Schönheit und Falten immer wieder von Neuem beeindruckt“, sagte Doehring bei der Vorstellung der Ausstellung. Es ist bereits die zweite Mallorca-Schau diesen Sommer in Deutschland (die andere widmet sich im LWL-Industriemuseum in Waltrup auch Sylt und Hiddensee).

Zwischen Doehring's Aufnahmen hängen Bilder des deutschen Künstlers mit Atelier in Pollença, Albrecht Demitz, sowie Porträts von Menschen, die auf der Insel leben, mit Texten von Charlotte Kerner. Die ebenfalls aus Lübeck stammende Autorin hat zusammen mit Doehring auch ein wie die Ausstellung genanntes Buch gestaltet, das am 5. Juli

erscheint und aus dem in der Kunsthalle Auszüge zu lesen sind. Weiteren Lesestoff bietet die Mallorca Zeitung, deren jeweils aktuellste Ausgabe in drei über die Schau verteilten „Ruheinseln“ aushängt.

„Kann aus der Verliebtheit (*in die Insel, Anm. d. Red.*) etwas von Dauer entstehen?“, fragt sich Kerner in der Einleitung des Bandes und liefert zugleich die Antwort: „Dazu darf ich nicht nachlassen in meiner Neugier. Ich muss mich für die Geschichte dieses neuen Gegenübers, sein Leben und Werden, interessieren und den Menschen, den Ort so nehmen und ertragen lernen, wie er ist, mit seinen Höhen und Tiefen, mit seinen

Träumen und in seiner Begrenztheit.“ Es ist genau dieses Bemühen, was dieses Projekt so bemerkenswert macht. Kerner und Doehring haben, dem Buch nach zu urteilen, die Insel ernsthaft erkundet, abseits des Anekdotischen und Touristischen, mit besonderem Augenmerk auf ihren Geist, auf ihre Kultur. „Mallorca ist viel mehr als ein Gebrauchsort für den schönen sonnigen Urlaubsaugenblick“, formuliert Kerner. Die deutsche Perspektive auf die Insel ist präsent, alles andere wäre auch vermessen, aber der Blick geht weit darüber hinaus, zum Beispiel wenn es um die Arbeit des Street-Art-Künstlers Joan Aguiló geht, der im

August auch persönlich in Lübeck erwartet wird. Überhaupt soll es eine lebendige Ausstellung werden, mit diversen Veranstaltungen und regelmäßigen Führungen von Charlotte Kerner und Anja Doehring (sonntags von 12 bis 13 Uhr sowie im Juli und August auch donnerstags von 18 und 19 Uhr). Wann und wo die Schau auch auf Mallorca zu sehen sein wird, steht noch nicht fest, angedacht aber ist es.

„Sehnsuchtsfels Mallorca“, Kunsthalle St. Annen, Lübeck, Di.–So. 10–17 Uhr, bis 18.9., Infos: [kunsthalle-st-annen.de](http://kunsthalle-st-annen.de). Das Buch erscheint im Wasmuth Verlag (160 S., 35 Euro).